

Pfeffel, Gottlieb Konrad: Nach des Ulysses Koch und Räthen (1772)

- 1 Nach des Ulysses Koch und Räthen
- 2 Berührte Circens Wunderstab
- 3 Zuletzt auch seinen Hofpoeten,
- 4 Dem er die freye Tafel gab.
- 5 Er fleht; allein da half kein Flehen:
- 6 Werd eine Gans, rief sie. Doch er
- 7 Blieb unverwandelt vor ihr stehen
- 8 Und sagte seine Verse her.

(Textopus: Nach des Ulysses Koch und Räthen. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/62788>)